

DAS ARBEITGEBERMAGAZIN DER JOBCENTER WUPPERTAL AÖR

arbeitjetzt

AUSGABE 03 | DEZEMBER 2013

Ausbildungsbörse
**Nachwuchs trifft
auf Wirtschaft**

Arbeitgeberservice
**So geht erfolgreiche
Vermittlung**

Moderne Bewerbung
**Digitale Profile für
mehr Erfolg**



46 ausgesuchte
Bewerberinnen und
Bewerber, sofort
einsetzbar.

Inhalt

aktuell	
Wuppertaler Ausbildungsbörse	3
aktuell	
Einzug ins Luhsgebäude	6
arbeitgeberservice	
Das ist echte TEAM.ARBEIT	8
arbeitgeberservice	
Sie suchen eine neue Herausforderung	9
arbeitgeberservice	
Finanzierungshilfen	10
arbeitgeberservice	
Ein herzlicher Empfang	11
arbeitgeberservice	
Idylle am Arbeitsplatz	12
projekt	
Bewerbung per Video	16
arbeitgeberservice	
Er lenkt jetzt selbst	18
arbeitgeberservice	
46 ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber	20

Editorial 2

Impressum 24

Editorial

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken auf ein ereignisreiches 2012 zurück, in dem wir unsere wichtige Rolle als Grundsicherer und vor allem als Arbeitsvermittler unserer arbeitsmarktnahen Kundinnen und Kunden weiter ausbauen konnten. Mit vielen modernen Angeboten für unsere Schwerpunktzielgruppen zur Aktivierung und Förderung Einzelner – wie Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund, Jugendliche sowie Ältere jenseits der Fünfzig – aber auch mit dem höchst modernen und motivierenden Ansatz für unsere Neukunden in der „Perspektive 2.0“ stellen wir uns den Anforderungen des regionalen Arbeitsmarktes. Und das werden wir auch im kommenden Jahr fortführen – wiederum mit weiteren Neuerungen und gezielten Schwerpunkten.

Bereits im Dezember hat eine unserer sieben Geschäftsstellen einen Neustart gemacht: In modernen und behindertengerechten Räumlichkeiten im ehemaligen Luhsgebäude ist die Geschäftsstelle Oberbarmen vor neue Voraussetzungen gestellt – insbesondere die umstrukturierte freundliche Eingangszone ist hier zu erwähnen. Das im Ergeschoss eingerichtete stadtteilorientierte Vermittlungs- und Coachinzentrum „OPERA“ ist eine weitere Neuerung: Dort werden künftig die Gruppen aus der erfolgreichen „Perspektive 2.0“ gecoacht sowie stadtteilbezogene Angebote entwickelt und durchgeführt.

Dank unserer zahlreichen Vermittlungen in Arbeit geben wir ein „buntes Bild“ der Integrationen ab, für dessen Gestaltung wir gerne weiterhin mit Ihnen als Arbeitgeber zusammenarbeiten möchten. Teilen Sie uns Ihre Vorstellungen von Ihrer gewünschten Arbeitskraft mit – unser Arbeitgeberservice TEAM.ARBEIT setzt sich gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen von der Ausbildungsvermittlung START.KLAR oder dem Team 50plus für die „perfekte“ Besetzung Ihrer zu besetzenden Stelle ein.

Im hinteren Teil dieser Ausgabe finden Sie wieder ausgesuchte Bewerberprofile. Aktuell können wir Ihnen im Zusammenhang mit einem Bewerberprojekt zahlreiche „Videoprofile“ präsentieren. Setzen Sie sich gerne für nähere Informationen mit Ihrer Ansprechperson im TEAM.ARBEIT in Verbindung.

Ich wünsche Ihnen einen guten Jahresausklang und ein gesundes, erfolgreiches 2014!



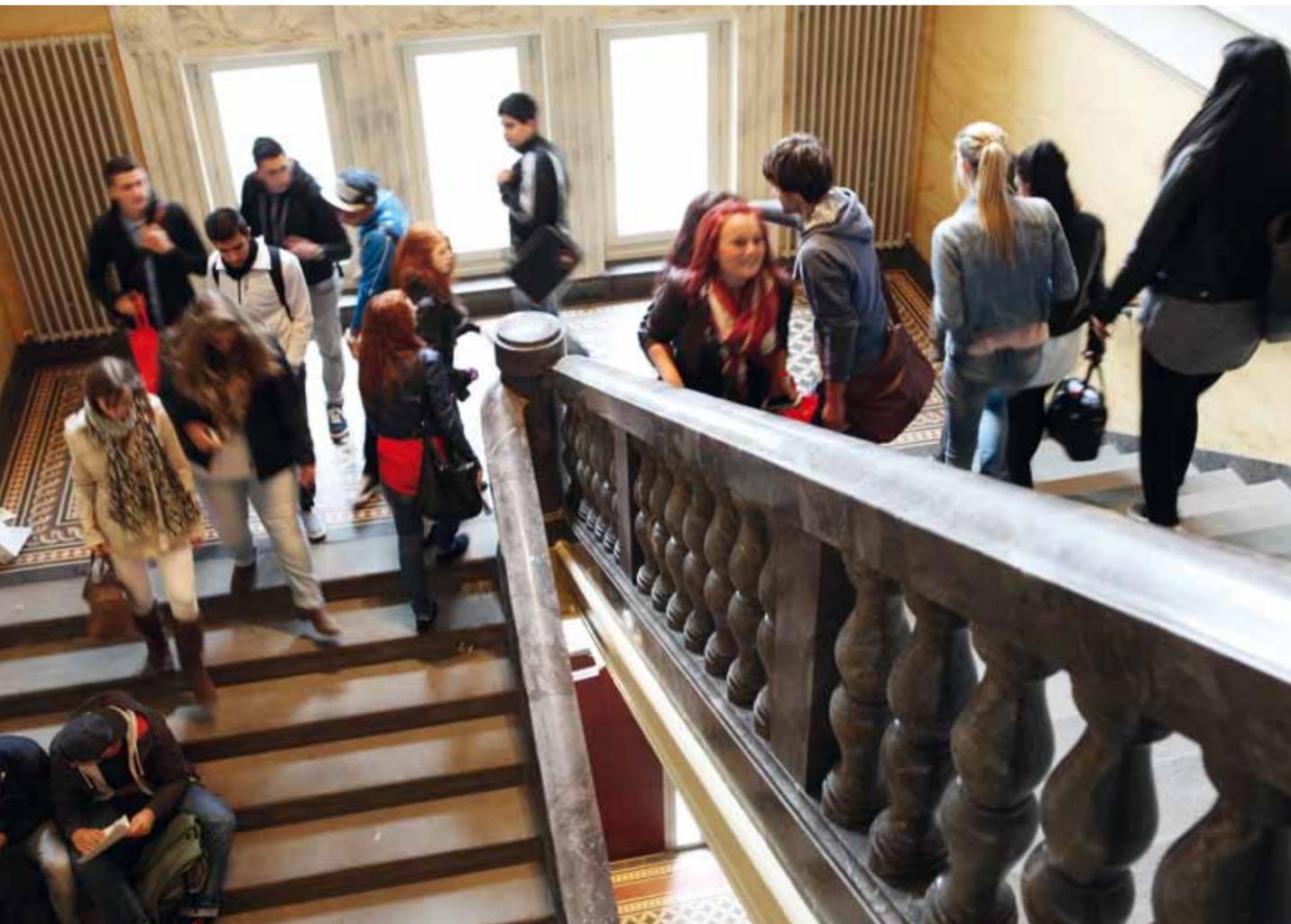
Thomas Lenz
Vorstandsvorsitzender
des Jobcenters Wuppertal

Wuppertaler Ausbildungsbörse 2013

Munterer und bunter Austausch

Junge Menschen treffen auf bergische Ausbildungsbetriebe: Die Ausbildungsbörse bringt Angebot und Nachfrage zusammen – und ist in Zeiten des demografischen Wandels für viele Beteiligte eine besondere Chance. Nicht nur der Austausch zwischen Auszubildenden und Ausbildungssuchenden wird gefördert, sondern es wird auch zum Handeln angeregt. Zum Beispiel entdecken Jugendliche Ausbildungsberufe, die ihnen bislang unbekannt waren, und Ausbildungsbetriebe lassen sich überzeugen, zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen.

An der 23. Ausbildungsbörse im Oktober haben über 90 Aussteller teilgenommen: die großen Firmen der Region, Kammern, Innungen und Verbände, die Ausbildungsvermittlung des Jobcenters, die Agentur für Arbeit und alle Wuppertaler Berufskollegs. Vertreten waren auch die Bergische Universität und verschiedene Weiterbildungseinrichtungen. Die rund 4.000 Besucherinnen und Besucher konn-



Rund 4.000 junge Menschen nutzen ihre Chance zum direkten Kontakt mit ausbildenden Betrieben.

Ausbildungsbörse – ein Erfolgsformat

Was vor über zwanzig Jahren ehrenamtlich begann, ist heute ein wichtiger Bestandteil der Wuppertaler Wirtschaft. In diesem Jahr haben sich erstmals unter dem Dach der kommunalen Koordinierung die Wirtschaftsförderung, das Jobcenter und die Arbeitsagentur zusammengetan und die Organisation von den kaufmännischen Berufskollegs übernommen. Damit wurde nicht nur das Erfolgsformat auf gewohnt hohem Niveau fortgeführt, sondern durch die Netzwerke der Ausrichter entstehen für die Zukunft auch neue Impulse und Ideen. Im nächsten Jahr wird die 24. Ausbildungsbörse am 18. September 2014 stattfinden.

→ www.wuppertaler-ausbildungsboerse.de

ten sich über Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren – und das taten sie mit Aufgeschlossenheit und großem Interesse.

Unter dem Motto „Auf dich kommt es an!“ rückten die Organisatoren, zu denen das Jobcenter zählt, den Einzelnen in den Vordergrund. Die Jugendlichen bekamen in der Historischen Stadthalle auf Wunsch Hilfestellungen zur Orientierung und die Möglichkeit zum individuellen Kontakt mit Unternehmen der Region. Diese nutzten wiederum die Gelegenheit, um für den dringend benötigten Nachwuchs zu werben.

Berufsvorbereitung soll in einen Ausbildungsplatz münden

Die Unterstützung der „Zielgruppe Jugend“ ist ein wichtiger Schwerpunkt des Jobcenters. Es betreut rund 9.000 Jugendliche im Alter zwischen 15 und 24, und viele von ihnen benötigen Hilfestellung

für die berufliche Orientierung. Das breit angelegte Angebot, das sich in der Ausbildungsvermittlung START.KLAR bündelt, stellt für eine erfolgreiche Berufsvorbereitung die Bedürfnisse des Einzelnen in den Mittelpunkt und bringt nach Möglichkeit Angebot und Nachfrage an einen Tisch. Mit der Beteiligung an der Wuppertaler Ausbildungsbörse geht das Jobcenter diesen Schritt konsequent weiter. Die mithilfe der Teams im Jobcenter gut vorbereiteten und motivierten Bewerberinnen und Bewerber nutzen auf der Ausbildungsbörse ihre Chance.

Jobcenter bringt junge Leute an den Start

Jungen Arbeitssuchenden bietet das Jobcenter über das Team START.KLAR eine umfassende und zielgruppengerechte Betreuung für ihre Berufswahlfindung und ihre Vorbereitung auf eine Arbeits- bzw. Ausbildungsaufnahme. Zum Beispiel stehen besondere Fördermaßnahmen wie die Einstiegsqualifizierung dieser Schwerpunktgruppe zur Verfügung. Eine Einstiegsqualifizierung ist eine Maßnahme, bei der potentielle Auszubildende für einen Zeitraum zwischen 6 und 12 Monaten ein Praktikum im Ausbildungsbetrieb machen, bevor ein Ausbildungsvertrag unterschrieben wird. So haben Arbeitgeber die Sicherheit, dass der oder die etwaige Azubi zu ihm passt.

Nähere Informationen über den Arbeitgeberservice TEAM.ARBEIT.



Geschäftsstelle, Coaching- und Vermittlungszentrum in Oberbarmen

Moderne Ansprache im historischen Ambiente

Die Umbauten sind abgeschlossen, die ersten Räume bezogen: Ende November hat das Jobcenter die neuen Räumlichkeiten der Geschäftsstelle Oberbarmen bezogen und ein modernes Coaching- und Vermittlungszentrum für den Stadtteil eingerichtet. Mit „OPERA“, der Oberbarmer Perspektive Arbeit, ergänzt das Jobcenter auch sein Angebot für Arbeitsuchende im Quartier.



Die Geschäftsstelle des Jobcenters in der Schwarzbach wurde zu klein und entsprach nicht mehr dem Standard einer kundenorientierten Behörde. Zudem wurde nach einem Ort für das moderne stadtteilorientierte Coaching- und Vermittlungszentrum für das Quartier gesucht. Die Wahl: das Werksgelände der Luhns GmbH – ein historisches Baudenkmal mit Potential für „individuelle Entfaltung“.

Schönes Ambiente und neue Ansätze

Das Jobcenter hat in drei Etagen des denkmalgeschützten Gebäudes moderne und behindertengerechte Büroräume eingerichtet. Besonderer Wert wurde auf die Gestaltung einer großzügigen und offenen Eingangszone gelegt: Hier können sich die Besucher/innen orientieren und informieren, Termine vereinbaren und erste Anliegen klären. In den beiden oberen Etagen sind die Abteilungen Integration und Leistungsgewährung untergebracht.

Eine besondere Neuerung ist das stadtteilbezogene Coaching- und Vermittlungszentrum „OPERA“, das in der ehemaligen Maschinenhalle im Erdgeschoss angesiedelt ist: In hellen und modern eingerichteten Räumen besteht hier ein erweitertes Angebot für Arbeitsuchende direkt vor Ort. So wird zum Beispiel der neuartige Beratungsansatz für Neukunden „Perspektive 2.0“ in den ansprechenden Räumlichkeiten durchgeführt. Hierbei steht die möglichst schnelle Vermittlung in Arbeit durch gruppenspezifisches Coaching im Vordergrund. Darüber hinaus werden – ergänzend zum Hauptangebot des Jobcenters – stadtteilbezogene Beratungsangebote, wie zum Beispiel Veranstaltungen für Schwerpunktgruppen, offeriert.



**JOBCENTER
WUPPERTAL**

Geschäftsstelle 7
Jobcenter Wuppertal AöR
Schwarzbach 105
42277 Wuppertal



OPERA
Oberbarmer Perspektive Arbeit

OPERA – Oberbarmer
Perspektive Arbeit
Jobcenter Wuppertal AöR
Schwarzbach 105
42277 Wuppertal

TEAM.ARBEIT

ARBEITGEBERSERVICE

Stellenbesetzung sofort, schnell und serviceorientiert – das ist echte TEAM.ARBEIT

Der Arbeitgeberservice des Jobcenters bringt Arbeitgeber mit den passenden Arbeitssuchenden zusammen: Hier steht die individuelle Beratung von arbeitsmarktnahen Kundinnen und Kunden in Verbindung mit einer effektiven Vermittlung an die Unternehmen in der Region.

TEAM.ARBEIT sucht im Abgleich mit den Stellenanforderungen gezielt nach Fach- und Hilfskräften. Nach einer gründlichen internen Vorauswahl und Vorgesprächen mit den Bewerberinnen und Bewerbern werden Ihnen die passenden vorgeschlagen. Diese können dann im Einzelfall unter Berücksichtigung von individuellen Fördermaßnahmen vermittelt werden.

Persönliche Betreuung

Als Arbeitgeber können Sie mit der Unterstützung von TEAM.ARBEIT langfristig Personal finden und Zeit und Geld sparen. Jedes Teammitglied kennt nicht nur das jeweilige Stadtgebiet und den Arbeitsmarkt genau, sondern auch die Arbeitssuchenden, die es mit Ihnen zusammenbringt.

Wenden Sie sich gerne an Ihre Ansprechpartnerin bzw. Ihren Ansprechpartner:



Kathrin Birkenstock
Teamleitung
Tel. 02 02 – 7 47 63 -940
kathrin.birkenstock@jobcenter.wuppertal.de



Hartmut Kies
Teamleitung/Marketingbeauftragter
Tel. 02 02 – 7 47 63 -943
hartmut.kies@jobcenter.wuppertal.de



Maximilian Rahr
Geschäftsstelle 5: Bereich Barmen Mitte, Barmen Nord
Tel. 02 02 – 7 47 63 -945
maximilian.rahr@jobcenter.wuppertal.de



Andreas Rothfuss
Geschäftsstelle 6: Bereich Barmen Süd, Barmen West, Heckinghausen, Ronsdorf
Tel. 02 02 – 7 47 63 -950
andreas.rothfuss@jobcenter.wuppertal.de



Saniye Kahler
Geschäftsstelle 7: Bereich Oberbarmen, Wichlinghausen, Nächstebreck, Langerfeld, Beyenburg
Tel. 02 02 – 7 47 63 -947
saniye.kahler@jobcenter.wuppertal.de



Petra Bartnik
Geschäftsstelle 1: Bereich Vohwinkel, Elberfeld West
Tel. 02 02 – 7 47 53 -953
petra.bartnik@jobcenter.wuppertal.de



Ralf Reichert
Geschäftsstelle 1: Bereich Vohwinkel, Elberfeld West
Tel. 02 02 – 7 47 63 -941
ralf.reichert@jobcenter.wuppertal.de



Nadine Borgwardt
Geschäftsstelle 2: Bereich Elberfeld Nord, Uellendahl, Dönberg
Tel. 02 02 – 7 47 63 -951
nadine.borgwardt@jobcenter.wuppertal.de



Thomas Bosse
Geschäftsstelle 2: Bereich Arrenberg, Elberfeld Nord, Uellendahl, Dönberg
Tel. 02 02 – 7 47 63 -942
thomas.bosse@jobcenter.wuppertal.de



Anja Liebert
Bereich Arrenberg
Tel. 02 02 – 7 47 63 -948
anja.liebert@jobcenter.wuppertal.de



Daniel Enkhart
Geschäftsstelle 3: Bereich Elberfeld Mitte
Tel. 02 02 – 7 47 63 -949
daniel.enkhart@jobcenter.wuppertal.de



Bernd Ramsel
Geschäftsstelle 4: Bereich Südstadt, Cronenberg
Tel. 02 02 – 7 47 63 -944
bernd.ramsel@jobcenter.wuppertal.de



Filiz Ölmez
Geschäftsstelle 5: Bereich Barmen Mitte, Barmen Nord
Tel. 02 02 – 7 47 63 -946
filiz.oelmez@jobcenter.wuppertal.de

Sie suchen eine neue Herausforderung

Hier stellen wir Ihnen vier motivierte Bewerberinnen und Bewerber vor, die eine Stelle suchen und ab sofort verfügbar sind. Wenn Sie Kontakt aufnehmen möchten, wenden Sie sich gerne an TEAM.ARBEIT.



Veranstaltungskauffrau

Mit der Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau im Gepäck möchte **Yvonne Franke** jetzt mit der Organisation von Veranstaltungen unterschiedlichster Art beruflich voll durchstarten. Nachdem sie bereits durch ihren Job als Fitnesstrainerin mit organisatorischen Aufgaben vertraut war, entschloss sie sich zu einer Umschulung, die sie in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen hat. Jetzt sucht die 46-Jährige nach einer neuen Herausforderung in der Event- und Veranstaltungsbranche. Langjährige Berufserfahrung im Dienstleistungssektor, Freude im Umgang mit Menschen, kommunikative und strukturierte Arbeitsweise sowie Flexibilität zählt sie zu ihren Stärken.



Engischlehrerin

Frisch von der Universität, mit einem Bachelor in Anglistik und Geschichte in der Tasche, möchte **Juliane Ross** ihr Sprachtalent unter Beweis stellen. Das Englisch der 26-Jährigen ist verhandlungssicher in Wort und Schrift und das möchte sie in ihren neuen Beruf einbringen. Durch ihre Berufserfahrungen im Bereich der betreuten Jugend-Sprachreisen weiß sie, was sie will: ihr Wissen weitergeben und anderen die Freude an der englischen Sprache vermitteln. Mit ihrer offenen und motivierten Art freut sie sich auf eine neue Herausforderung.



Kaufmann im Groß- und Außenhandel

Zahlen und Mathematik sind seine Vorlieben – und mit seiner Umschulung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel ist **Mounir Zeidi** bereit für eine neue Herausforderung. Seine Vielseitigkeit ist seine Stärke: Nach dem Studium der Islamwissenschaften und jahrelanger Tätigkeit im Krankenpflegebereich hat der Marokkaner sich mit der kaufmännischen Ausbildung schließlich einen Traum erfüllt. Gerne möchte der 44-Jährige seine Freundlichkeit und Belastbarkeit in einen kaufmännischen Betrieb einbringen.



Ausbildung zum Fachinformatiker im Bereich Systemintegration

Er liebt Computer, weiß wie sie funktionieren und wollte schon immer mit ihnen arbeiten: **André Rohleder** möchte sein technisches Geschick und seine Fingerfertigkeit unter Beweis stellen und sucht einen Ausbildungsplatz zum Fachinformatiker im Bereich Systemintegration. Nach dem Praktikum bei einem Modulhersteller während einer Bildungsmaßnahme ist sich der 26-Jährige ganz sicher: Das technische Handwerk ist seine Leidenschaft. Für eine bessere Chance auf einen Ausbildungsplatz holte er in 2010 seinen Realschulabschluss nach. Jetzt fehlt nur noch der passende Ausbildungsbetrieb.

Eingliederungs- zuschüsse + Einstiegsquali- fizierung

Finanzierungshilfen für Arbeitgeber

Förderung der Beschäftigungsaufnahme von Arbeitslosengeld-II-Bezieher/innen

Das Jobcenter Wuppertal kann auf Förderinstrumente zugreifen, um die örtlichen Arbeitgeber bei der Besetzung offener Stellen oder bei der Schaffung neuer Arbeitsplätze effektiv zu unterstützen:

Eingliederungszuschüsse

Arbeitgeber können bei der Einstellung von Arbeitslosengeld-II-Bezieher/innen zum Ausgleich vorhandener Hemmnisse einen Eingliederungszuschuss erhalten. Dauer und Höhe richten sich nach dem Umfang der Vermittlungshemmnisse der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers und nach den jeweiligen Eingliederungserfordernissen.

In der Regel muss nach dem Förderzeitraum eine Nachbeschäftigung erfolgen, die dem Förderzeitraum entspricht.

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Betriebliche Einstiegsqualifizierungen (EQ) sind ein von der Wirtschaft im Rahmen des Ausbildungspaktes entwickeltes Angebot, das als Arbeitgeberleistung gefördert wird.

Zielgruppe sind Ausbildungssuchende mit eingeschränkten Vermittlungsperspektiven. Arbeitgeber erhalten einen Zuschuss in Höhe von 216 Euro zur Vergütung der oder des Jugendlichen zuzüglich eines pauschalierten Anteils am durchschnittlichen Gesamtsozialversicherungsbeitrag.

TEAM.ARBEIT-Hotline

02 02 - 7 47 63 -555



Persönlichkeit ist entscheidend

Ein herzlicher Empfang

Viel Berufserfahrung, gute Qualifikationen und beste Zeugnisse – für eine Einstellung reicht das alles nicht aus, wenn die Persönlichkeit nicht passt. Arbeitgeber wie die Wolfgang Fischer GmbH hören deshalb häufig auf ihr „Bauchgefühl“ und geben guten Leuten eine Chance, auch wenn der Lebenslauf allein nicht überzeugen sollte. Damit ist Chefin Andrea Morgenroth immer „gut gefahren“, auch diesmal.

Die Wolfgang Fischer GmbH ist ein Familienunternehmen. Das kleine Team des Wuppertaler Unternehmens mit Tradition sorgt für die tägliche Abwicklung von Mietverträgen für 50 Fahrzeuge und für eine persönliche Betreuung der Privat- und Geschäftskunden in Autovermietung und Werkstatt. Gemeinsam mit ihrem Mann und ihrem Bruder führt Andrea Morgenroth das Geschäft in zweiter Generation. Sie achtet bei der Personalauswahl daher vor allem auf eine persönliche Eignung.

Es zählt eher die Lebenserfahrung als Arbeitszeugnisse

Ihre neue Mitarbeiterin Mirell Solenko ist eine Persönlichkeit, die sich durch Herzlichkeit und Motivation von anderen abhebt – und für den Einsatz in der Autovermietung als „perfekt“ erwiesen hat. Das hat der Arbeitgeberservice TEAM.ARBEIT herausgefunden und den Kontakt zwischen Arbeitgeber und Bewerberin hergestellt. Da ein gründliches Vorgespräch mit Andrea Morgenroth vorangegangen ist, wusste Daniel Enkhardt vom TEAM.ARBEIT sofort, dass Mirell Solenko auf die offene Stelle passen würde, als er sie kennenlernte.

Die 32-Jährige verfügt als gelernte Bürokauffrau über einen kaufmännischen Hintergrund, hat jedoch aufgrund ihrer Elternzeit die letzten Jahre beruflich ausgesetzt. Ihre Qualitäten als „Familienmanagerin“ wurden ihr angerechnet. Inzwischen sogar alleinerziehend, ist sie

glücklich über ihren beruflichen Neuanfang. In Teilzeit nimmt sie in der Autovermietung telefonische Anfragen entgegen, bearbeitet Zustellungen und Abholungen und erledigt allgemeine Büroarbeiten. Vor allem aber stellt sie die serviceorientierte Kundenberatung ihres Arbeitgebers sicher. Die Vielseitigkeit der Aufgabe macht ihr besonders Spaß.

Eine Probearbeitswoche hat Arbeitgeber und Angestellte näher gebracht und voneinander überzeugt. Die „Chemie“ stimmte einfach: Seit September kennen sie sich jetzt, und miteinander vertraut waren sie von Anfang an.

Neue Arbeit – und ein neues Zuhause

Idylle am Arbeitsplatz

Der Zukunft gegenüber aufgeschlossen und offen für etwas Neues: Flexibilität und Mut zum Neuanfang hat sich für Jo Wiggershaus ausgezahlt – er hat jetzt wieder einen Vollzeitjob. Nicht immer sind es die bekannten breiten Pfade, die in die Zukunft führen. Es war eher ein schmaler und ungewöhnlicher Weg aufs Wuppertaler Land, der dem 56-jährigen Arbeitssuchenden eine neue Arbeitswelt eröffnete. Und ein neues Zuhause bot.

Jo Wiggershaus ist Stallmeister. Das ist er eher zufällig geworden, und man kann sagen, damit hat auch keiner gerechnet – weder er noch seine Arbeitgeber. „Wir hatten gar nicht erwartet, dass wir jemanden für die Stelle finden, geschweige denn jemand so passenden“, erklärt Heike Hellkötter, die den Hof gemeinsam mit ihrem Partner Thomas Jagla führt. Nach Übernahme und allmählichem Neuaufbau der kleinen Hofschafft in der Siedlung Hengsten mit Stallungen, Reithalle und Weideland wurde die tägliche Arbeit im neuen „Pensionsstall“ mit inzwischen neun Einstellpferden und fünf eigenen zu aufwändig für die beiden Berufstätigen. Auf der Suche nach einer 400-Euro-Kraft für ihre Landwirtschaft im Nebenerwerb inserierten sie im Internet.

Begeisterung auf beiden Seiten

Die Verbindung stellte Manuela Lohaus-Volkman vom Jobcenter her, die immer auf der Suche nach Stellen für „ihre“ 50plus-Bewerber/innen das Internet durchkämmt. Da sie mit dem arbeitssuchenden Taucher und Mediator Jo Wiggershaus auch schon einmal über Pferde gesprochen hatte, fiel ihr dieser sofort ein, als sie die Stelle entdeckte. Er liebt Tiere, hat selbst schon einmal eigene Pferde unterhalten und war der Stelle als Stallmeister sofort aufgeschlossen. Im tiefsten Winter stellte er sich kurzerhand auf dem Hof vor – und „tauschte spontan den Schnorchel gegen die Mistgabel“.

Seit Januar 2013 gehört er fest zum Hof: Pferde füttern, Ställe misten, die Tiere zur Koppel führen, die Reithalle abziehen, Zäune reparieren – es fällt viel Arbeit an, der weitere Ausbau steht an. Mehr als eine 400-Euro-Kraft imstande wäre, kann der vom

Jo Wiggershaus hat mit 56 Jahren etwas Neues gewagt – und steht voll dahinter.



Der neue Stallmeister hält zusammen mit seinen Arbeitgebern den Pensionsstall Hengsten Stables in Gang.



50plus-Programm Geförderte mit seiner Vollzeitstelle für die jungen Eigentümer leisten. „Das ist ein Segen“, beteuert Heike Hellkötter. Besonders im Sommer ist auf dem Idyll mit Blick auf die Beyenburger Klosterkirche viel zu tun. In den letzten Ferien hat der Stallmeister daher praktischer Weise das Gästezimmer bezogen – und ist geblieben. Jetzt ist er hier zu Hause, genießt die Natur, das Leben mit den Tieren und die körperliche Arbeit – und endlich konnte er sich auch wieder einen eignen Hund anschaffen, der ihn den ganzen Tag begleitet.

Durch das vom Bund finanzierte Projekt „Perspektive 50plus“ stehen für die intensive Betreuung der Gruppe der über 50-jährigen Arbeitssuchenden besondere Mittel und Fördergelder zur Verfügung. Das Jobcenter hat in diesem Zusammenhang für deren Förderung und Aktivierung gemeinsam mit den Bildungsträgern GESA und WIPA ein ganzheitliches Aktivierungs- und Vermittlungskonzept geschaffen. Es werden Ziele, Erwartungen und Möglichkeiten abgesteckt, die persönliche Situation wird erörtert und Entwicklungspotentiale entdeckt. Hierfür steht ein vielfältiges Aktivierungsangebot zur Verfügung, das exakt auf die Zielgruppe zugeschnitten ist: Kurse zum Thema EDV, Kommunikation, Ernährung oder Gesundheitsmanagement. Der Austausch über individuelle Stärken und Wünsche ist ein wichtiger Bestandteil – und öffnet für viele einen neuen Zugang zum Arbeitsmarkt.

Bitte wenden Sie sich bei allen Fragen rund um die Themen Einstellung und Förderung von älteren Arbeitnehmern an das Team 50plus.
Teamleiterin Annegret van Liempt
 Tel. 02 02 – 7 47 63 -984



Moderne Methoden der Bewerbung

Videos unterstützen bei Personalentscheidungen



Auf die Interviews werden die Bewerberinnen und Bewerber gut vorbereitet.

Mehr Schwung, eine zeitgemäße Herangehensweise und stärkere Eindrücke – mit Videoaufnahmen geht das Jobcenter Wuppertal in seiner aktiven Vermittlungsarbeit neue Wege. Über 150 Kundinnen und Kunden des Jobcenters beteiligen sich an der neuen Art der Präsentation und haben sich zu einer Veröffentlichung ihres digitalen Profils inklusive Videoaufnahmen entschieden. Für Arbeitgeber sind diese auf erfahrung-in-arbeit-wuppertal.de übersichtlich nach Branchen gegliedert aufrufbar – und sie vereinfachen ihre Personalentscheidungen.

Ob es um kaufmännische oder gewerbliche Berufe geht, um Jugendliche, Young Professionals oder um Führungskräfte – der erste Eindruck zählt. Besser als über den tabellarischen Lebenslauf mit beigefügtem Foto lässt sich dieser über das bewegte Bild vermitteln. Die Teilnehmer/innen des Jobcenter-Projektes erzählen in einzelnen Videosequenzen über sich, ihre Berufserfahrung und ihre Stellensuche und lassen diese im Internet veröffentlichen. Das Kurzprofil erlaubt einen schnellen Überblick, die Videos heben authentisch die Persönlichkeit hervor.

Aufwertung der Bewerbung

Das Jobcenter Wuppertal arbeitet mit einem Dienstleister zusammen, der sich auf diese Form der Bewerbung spezialisiert hat. Hartmut Kies vom Arbeitgeberservice des Jobcenters betont: „Wir bieten mit den digitalen Profilen die Möglichkeit, die eigene Bewerbung aufzuwerten und sich aus der Bewerberflut hervorzuheben.“ Dank der professionellen Begleitung wird aus den Kandidat/innen „das Beste“ herausgeholt: Ein Coaching für das Auftreten, den Kleidungsstil, Ausdruck und Rhetorik geht jeder Aufnahme voraus. Auch die Informationsfilterung ist ein wichtiger Bestandteil der Vorgehensweise. Die „Maske“ schließlich, die den Teilnehmer/innen angeboten wird, sorgt für ein gepflegtes Erscheinungsbild und ein sicheres Gefühl bei den Aufnahmen.

Die digitalen Personalprofile sind anonym und stehen im Einklang mit dem Datenschutz. Sie genießen eine hohe Akzeptanz bei den Bewerber/innen und den Personalentscheider/innen. Aus deren Sicht bieten sie die Möglichkeit zu einer sehr gezielten Personalrekrutierung.

Sämtliche Profile finden Sie auf
→ www.erfahrung-in-arbeit-wuppertal.de

„Digitale Profile werten die persönliche Bewerbung auf und bieten die Chance, sich von anderen abzuheben.“ Hartmut Kies, Arbeitgeberservice TEAM.ARBEIT





Zusammenarbeit mit VSG und Fahrschule WSW mobil
Er lenkt jetzt selbst

18,75 Meter lenken und auf den Verkehr und die Fahrgäste achten ist komplexer als man erwarten könnte. Fahrschulleiter Sascha Burghoff weist seine Schüler in die Praxis ein.



Eine Win-Win-Situation: Seit einigen Jahren kooperiert das Jobcenter mit der VSG Verkehrs Service GmbH in Zusammenarbeit mit der Fahrschule der WSW mobil GmbH für die Qualifizierung von EU-Kraftfahrern im Personenverkehr. Die Maßnahme mit abschließenden Prüfungen durch die IHK und TÜV wird über Bildungsgutscheine für Arbeitsuchende finanziert und von der Fahrschule der WSW mobil GmbH durchgeführt. Wer sich als interessiert und geeignet erweist, bekommt einen sicheren Arbeitsvertrag. Die VSG stellt rund 600 EU-Kraftfahrer für den Wuppertaler Busverkehr der WSW zur Verfügung und ist stets auf der Suche nach qualifizierten Arbeitskräften. Auf diese Weise bekommen jährlich 30 bis 40 Jobcenter-Kundinnen und -Kunden eine neue Chance. Faruk Dogan zählt zu diesen „Nachwuchsbusfahrern“.

Die Qualifizierung dauert insgesamt 17 Wochen und beinhaltet neben der Führerscheinausbildung eine Grundqua-



V.l.n.r.: Peter Wiesemann, Sascha Burghoff (WSW mobil GmbH), Frank Dogan, Thomas Ruhe und Najia Khaloua (VSG).



lififikation (IHK), die beispielsweise Sozialvorschriften, Verhalten in Notfällen und die Gewährleistung der Sicherheit der Fahrgäste umfasst. Regelmäßig erhalten Gruppen von 10-12 Personen die Chance auf diese „Berufsvorbereitung mit Einstellungszusage“. Das Jobcenter wählt die Bewerber/innen aus, die sich bei der VSG und der Fahrschule der WSW mobil vorstellen können – und diese werden in Tests, Gesprächen und einer ersten Probefahrt auf dem Betriebshof „auf Herz und Nieren geprüft“.

Spaß am Fahren – und im Betrieb

Auch Faruk Dogan hat den Test durchlaufen und bestanden. Er hat sich durch seinen aktiven Einsatz für einen Platz in der Maßnahme sogar besonders hervorgetan und eine Zusage für einen Bildungsgutschein erhalten. Den Bus zu lenken macht ihm großen Spaß und das hervorragende Betriebsklima weiß der 20-Jährige zu schätzen. Das war auch der Grund für seine Begeisterung für die Qualifizie-

rung – sein Cousin hatte ihm den Arbeitgeber wärmstens empfohlen. Inzwischen zählt dieser zu seinen Kollegen, denn der junge Busfahrer ist nun bei der VSG fest angestellt. Seine ersten Touren hat er bereits gefahren und die Aufregung ist der Routine gewichen. Bei 64 möglichen Linien, und rund 68,8 Mio Fahrgästen jährlich, bleibt es aber immer anspruchsvoll.

Faruk Dogan sitzt am Steuer eines der Busse auf den insgesamt 64 Linien, die er auswendig gelernt hat.



arbeitgeberservice

<p>lität, Aufgeschlossenheit, Motivation. Führerschein Kl. A, C1E, CE, ML. Gabelstapler-schein.</p> <p>Chiffre: 6030-A-12-03</p> <p>Ihre Ansprechpartnerin: Petra Bartnik, Tel. 02 02 – 7 47 63 -953</p>

Maschinen- und Anlagenführer (26)

Mit abgeschlossener Ausbildung und Berufserfahrung. **Besondere Kenntnisse:** Einrichtung und Programmierung von Maschinen, Fertigung, MS Office. **Persönliche Stärken:** Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität. Führerschein Kl. B. **Chiffre: 1703-D-00-05**

Ihre Ansprechpartnerin: Petra Bartnik, Tel. 02 02 – 7 47 63 -953

Metallbauer/Schlosser (45)

Mit abgeschlossener Ausbildung zum Schlosser und mehrjähriger Berufserfahrung. **Besondere Kenntnisse:** Trockentrovalisierung, Entölung, Drehen und Fräsen. **Persönliche Stärken:** Flexibilität, Zuverlässigkeit, selbstständiges Arbeiten. **Sprachkenntnisse:** Türkisch (Muttersprache), Deutsch (In Wort und Schrift). Führerschein Kl. B. **Chiffre: 3693-A-46-02**

Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950

Werkzeugmacher (44)

Mit abgeschlossener Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung, auch als Schlosser. **Besondere Kenntnisse:** Prototypenbau, Stahlbauarbeiten, Formenbau, Erstellung von 3D-Modellen. **Persönliche Stärken:** Belastbarkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit. **Sprachkenntnisse:** Englisch. **Chiffre: 4024-A-42-40**

Ihre Ansprechpartnerin: Saniye Kahler, Tel. 02 02 – 7 47 63 -947

Gärtner, Gartenlandschaftsbau (36)

Mit abgeschlossener Berufsausbildung und umfangreicher Berufserfahrung. **Persönliche Stärken:** selbständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Führerschein Kl. B und C. **Chiffre: 9011-A-47**

Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950

Gas- und Wasserinstallateur (35)

Mit umfangreicher Berufserfahrung auch im Trockenbau und Lager. **Persönliche Stärken:** Zuverlässigkeit, Kunden- und Serviceorientierung, Führerschein Kl. B und PKW vorhanden. **Chiffre: 0535-A-01**

Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950

TECHNISCHE BERUFE
<p>Ingenieurin für Verfahrenstechnik (26)</p> <p>Mit kürzlich abgeschlossenem Studium des Bioingenieurswesens. Besondere Kenntnisse: Prozesskonzeptionierung und -optimierung, Analytik, MS Office. Persönliche Stärken: Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, analytische Arbeitsweise, Belastbarkeit, Teamfähigkeit. Sprachkenntnisse: Englisch, Spanisch, Russisch, Hebräisch. Chiffre: 6457-D-00-18 <p>Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950</p></p>

Maschinenbau-Ingenieur (48)

Mit abgeschlossenem Maschinenbau-Studium (Schwerpunkt Energietechnik) und abgeschlossener Ausbildung zum Konstrukteur. **Besondere Kenntnisse:** Konstruktion, Projektierung, Zeichnen und Messen. **Persönliche Stärken:** Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, zielorientierte Arbeitsweise. **Sprachkenntnisse:** Deutsch, Türkisch.

Chiffre: 7429-D-00-16
Ihr Ansprechpartner: Daniel Enkhardt, Tel. 02 02 – 7 47 63 -949
Technischer Zeichner/Bautechnischer Assistent (51)
Mit abgeschlossener Ausbildung zum Technischen Zeichner im Maschinen- und Anlagenbau und langjähriger Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Projektvorbereitung, Dokumentation, Büroarbeiten, gute Kenntnisse der branchenüblichen Programme. Persönliche Stärken: selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, analytische Denkweise, Teamfähigkeit. Sprachkenntnisse: Deutsch, Persisch (Muttersprache), Englisch (Grundkenntnisse). Chiffre: 4714-A-42-41 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Anja Liebert, Tel. 02 02 – 7 47 63 -948</p>

Klinischer Monitor/Biologielaborant (39)

Mit abgeschlossenem Studium der Biologie und Molekularbiologie und einer Fortbildung zum Klinischen Monitor. **Besondere Kenntnisse:** Forschung und Entwicklung in der Pharmaindustrie, Kundenberatung, Arzneimittelverkauf. **Persönliche Stärken:** Zuverlässigkeit, analytische Denkweise, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit. **Sprachkenntnisse:** Deutsch, Arabisch (Muttersprache), Englisch, Französisch. Führerschein Kl. B. **Chiffre: 7856-T-55-24**

Ihr Ansprechpartner: Bernd Ramsel, Tel. 02 02 – 7 47 63 -944

IT-FACHKRÄFTE
<p>IT-Support-Mitarbeiter (49)</p> <p>Mit abgeschlossenem Studium der Wirtschaftswissenschaften und Weiterbildungen in den Bereichen PC-Systemtechnik, Netzwerk- und Datenbankadministration. Besondere Kenntnisse: Wartung und Pflege von Rechnern, Servern und Datenbanken, Zertifikate für MCSA, MCSE und MCITP. Persönliche Stärken: Engagement, Belastbarkeit, Sorgfalt, Teamfähigkeit. Sprachkenntnisse: Deutsch, Arabisch (Muttersprache), Englisch (Business). Führerschein Kl. B. Chiffre: 6067-A-44-31</p> <p>Ihre Ansprechpartnerin: Anja Liebert, Tel. 02 02 – 7 47 63 -948</p>

Softwareentwickler (objektorientierte Programmierung) (26)

Mit kürzlich abgeschlossener Ausbildung zum Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung und Berufserfahrung. **Besondere Kenntnisse:** Programmgestaltung, Wartung und Fehlerbehebung, Arbeiten im Backend. **Persönliche Stärken:** Teamfähigkeit, schnelle Auffassungsgabe, Motivation/Leistungsbereitschaft, Organisationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit. **Sprachkenntnisse:** Englisch, Italienisch (Grundkenntnisse). **Chiffre: 3854-715A-07-39**

Ihre Ansprechpartnerin: Anja Liebert, Tel. 02 02 – 7 47 63 -948

LAGER UND LOGISTIK
<p>Handelsfachpacker (46)</p> <p>Mit abgeschlossener Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Warenein- und -ausgang, Be- und Entladen, Verpackung, Kommissionierung. Persönliche Stärken: Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit. Führerschein Kl. B. Chiffre: 4011-D-18-23 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Filiz Ölmez, Tel. 02 02 – 7 47 63 -946</p></p>

Lager- und Logistikmitarbeiter/ Gabelstaplerfahrer (43)
Mit mehrjähriger Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Be- und Entladen, routinierter Umgang mit Flurförderzeugen, Erstellung von Frachtgüterpapieren. Persönliche Stärken: Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit. Gabelstaplerschein. Chiffre: 1283-115A-54-26 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Nadine Borgwardt, Tel. 02 02 – 7 47 63 -951</p>
Lagerverwalter (38)
Mit abgeschlossener Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel und mehrjähriger Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Lagerverwaltung, administrative Aufgaben, Produktionssteuerung, MS Office. Persönliche Stärken: Mobilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit. Sprachkenntnisse: Englisch. Führerschein Kl. B und Flurförderzeuge. Chiffre: 1835-A-47-07 <p>Ihr Ansprechpartner: Bernd Ramsel, Tel. 02 02 – 7 47 63 -944</p>
SOZIALER BEREICH
<p>Diplom-Psychologin (41)</p> <p>Mit abgeschlossenem Studium der Psychologie und mehrjähriger Berufserfahrung (Schwerpunkt Klinische und Pädagogische Psychologie). Besondere Kenntnisse: Patientenbetreuung, Führung von Erstgesprächen, Entspannungsverfahren, MS Office. Persönliche Stärken: Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit. Sprachkenntnisse: Deutsch, Niederländisch und Türkisch (Muttersprachen), Englisch, Französisch, Griechisch (Grundkenntnisse). Chiffre: 6597-D-18-38</p> <p>Ihre Ansprechpartnerin: Anja Liebert , Tel. 02 02 – 7 47 63 -948</p>
Diplom-Pädagogin im Bereich Sozialpädagogik (37)
Mit abgeschlossenem Studium der Pädagogik (Schwerpunkt Sozialpädagogik) und mehrjähriger Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Arbeit im Wohnheim, Telefonberatung, Betreuung, Trainingsdurchführung. Persönliche Stärken: Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein. Sprachkenntnis e: Englisch (gute Kenntnisse in Wort und Schrift). Chiffre: 5527-D-18-15 <p>Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950</p>
KREATIVE BERUFE
<p>Fotograf (31)</p> <p>Mit besonderen Kenntnissen in der Porträtfotografie. Besondere Kenntnisse: Photo-shop. Persönliche Stärken: Kreativität, schnelle Auffassungsgabe, Führerschein Kl. B und PKW. Chiffre: 0327-A-D01 <p>Ihr Ansprechpartner: Andreas Rothfuss, Tel. 02 02 – 7 47 63 -950</p></p>
Mediengestalterin Digital und Print (27)
Mit abgeschlossener Ausbildung und Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: ausgeprägte praktische Erfahrung mit großformatigem Digitaldruck für den Innen- und Außenbereich, Plotten, Drucken und Nachbauen von Grafiken, Textilveredlung. Sicherer Umgang mit dem MS-Office-Paket, Corel Draw, Photoshop. Persönliche Stärken: Zuverlässigkeit, ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten, Kommunikationsfähigkeit. Führerschein Kl. B. Chiffre: 4924-D-18 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Anja Liebert, Tel. 02 02 – 7 47 63 -948</p>

arbeitgeberservice

<p>Fotograf/Multimedia-Fachmann (42)</p> <p>Mit abgeschlossener Meisterprüfung als Fotograf und einer Weiterbildung zum Multimedia-Fachmann. Besondere Kenntnisse: Kleinbild- und Großformatfotografie, Content Management, Erstellung von Social-Media-Accounts, Erstellung von Videos und Texten. Persönliche Stärken: Zielstrebigkeit, selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit. Sprachkenntnisse: Englisch, Spanisch, Französisch. Chiffre: 3323-337D-07-17 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Saniye Kahler, Tel. 02 02 – 7 47 63 -947</p></p>
Webdesigner (32)
Mit einer abgeschlossenen Ausbildung und einem Kommunikationsdesign-Studium sowie Berufserfahrung. Besondere Kenntnisse: Entwerfen von Logos und Grafiken, redaktionelle Tätigkeiten, Erstellung von HTML-Seiten. Persönliche Stärken: Kreativität, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise, technisches Know-how. Sprachkenntnisse: Englisch (fließend in Wort und Schrift). Chiffre: 2954-T-55-21 <p>Ihr Ansprechpartner: Daniel Enkhardt, Tel. 02 02 – 7 47 63 -949</p>
VERANSTALTUNG / EVENT
<p>Projektleiter im Messe- und Veranstaltungsbereich (52)</p> <p>Mit abgeschlossener Weiterbildung zum Veranstaltungstechniker und Fachwirt für Facility-Management. Besondere Kenntnisse: Planung und Organisation von Messeauftritten, Zusammenarbeit mit Projektpartnern. Persönliche Stärken: Kundenorientierung, Organisationsfähigkeit, strukturierte Arbeitsweise, Kommunikationsfähigkeit. Sprachkenntnisse: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch (Grundkenntnisse). Chiffre: 9814-A-40- 43 <p>Ihre Ansprechpartnerin: Filiz Ölmez, Tel. 02 02 – 7 47 63 -946</p></p>
Projektmanager im Bereich Veranstaltungstechnik (38)
Mit abgeschlossener Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung in der Veranstaltungstechnik als System- und Movinglighttechniker. Besondere Kenntnisse: Planung, Ausführung und Betreuung von Fernsehsendungen, Werkstattleitung, Servicearbeiten. Persönliche Stärken: Organisationstalent, Teamfähigkeit, zielorientierte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit. Sprachkenntnisse: Englisch, Französisch (Grundkenntnisse). Chiffre: 4329-D-18-36 <p>Ihr Ansprechpartner: Daniel Enkhardt, Tel. 02 02 – 7 47 63 -949</p>

→ www.jobcenter.wuppertal.de

Impressum

Herausgeber:

Jobcenter Wuppertal AöR
Thomas Lenz (Vorstandsvorsitzender)
Bachstraße 2, 42275 Wuppertal
Telefon: 02 02 – 7 47 63 -0
jobcenter@jobcenter.wuppertal.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Dr. Andreas Kletzander,
Vorstand für Arbeitsmarkt und Kommunikation
Telefon: 02 02 – 7 47 63 -802
andreas.kletzander@jobcenter.wuppertal.de

Copyright:

Die Beiträge dieser Ausgabe sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung des Jobcenters gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

Redaktion und Text:

Sub-Text Susanne Budt

Fotos:

Silke Kammann

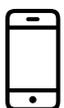
Gestaltung:

KOEMMET Agentur für Kommunikation

Druck:

Druckhaus Ley + Wiegandt GmbH + Co

Print  kompensiert
100% UMLAGE
www.druckhaus-ley.de



Arbeitgeberservice des Jobcenters Wuppertal

02 02 – 7 47 63 -555



Unser Angebot für Arbeitgeber

- kompetente Beratung bei Ihrer Personalplanung
- individuell auf Sie zugeschnittene Personalauswahl
- qualifizierte Vermittlung geeigneter Führungs-, Fach- und Hilfskräfte
- fachkundige Unterstützung bei Ihrer langfristigen Personalplanung
- regelmäßige Information über aktuelle Themen des Arbeitsmarktes
- Informationen zu Leistungen der Arbeitsförderung

Nutzen Sie unsere Dienstleistung. Wir sind Ihr Verbindungsbüro zum Arbeitsmarkt bei der Personalgewinnung.